

Fachkommission Mathematik
Empfehlungen für den Fernunterricht im Rahmen der Schulschliessungen
Zyklus 1

Vorbemerkung	<p>Im Begrüssungstext unter Fernunterricht > Mathematik finden sich zyklen- und stufenunabhängige Hinweise und Ideen. Eine Doppelung des Vorhandenen zwischen den verschiedenen Zusammenstellungen und Angeboten kann nicht vermieden werden.</p>
Alle Kinder Zyklus 1	<ul style="list-style-type: none"> – Mathematik Fernrohr: Kann ganz einfach aus Klopapierrollen gebastelt werden. Nun kann die Entdeckungsreise losgehen: Gesucht werden Muster, plus und minus, kaufen und verkaufen, mal und geteilt, gross und klein. – Pädagogik des leeren Blattes: Die Kinder selber Mathematik Sachen aufschreiben bzw. aufzeichnen lassen, das kann auch mit Kreide auf der Einfahrt sein. – Mit den Kindern im Alltag immer wieder zählen <ul style="list-style-type: none"> – Gegenstände zählen (z.B. Tannzapfen sammeln und zählen / für Kinder, die dafür bereit sind: Gegenstände strukturiert hinlegen, so dass ohne zu zählen erkannt werden kann, wie viele Gegenstände es sind) – Die Zahlwortreihe aufsagen («eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, ...» usw., vorwärts, rückwärts, in Schritten zählen) – Zählplakate erstellen (Bilder aus Heften, Zeitungen, Prospekten ausschneiden und aufkleben, Sachen darauf zählen) – Bewegungen zählen: z.B. 100x auf dem Trampolin hüpfen und zählen. Wie viele Schritte kann ich quer durch das Zimmer machen. Wie viele Schritte muss ich vom Klo bis in die Küche machen. – Alltagsgegenstände zählen und sortieren: Besteck in der Küche, Pflanzen im Garten (ev. auch benennen => NMG), Kuscheltiere, Spielsachen usw. – Rechengeschichten erzählen, spielen, aufschreiben, zeichnen – Pläne zeichnen und beschriften (fächerübergreifend mit Deutsch und NMG): Kinderzimmer, Wohnung, Garten. – Städte Bauen aus Kisten und Schachteln (Entwicklungsorientierte Zugänge: Räumliche Orientierung, Fantasie und Kreativität) – Murmelbahn: Aus Klorollen bauen (Entwicklungsorientierte Zugänge: Räumliche Orientierung) – Origami für die Feinmotorik – Falten und schneiden, Scherenschnitte

	<ul style="list-style-type: none"> – Minutenbewegungen: Bestimmte Bewegungen eine bzw. mehrere Minuten machen (Entwicklungsorientierte Zugänge: Zeitliche Orientierung) – «Verkäuferlen»: Alltagsgegenstände kaufen und verkaufen (Geld kennen lernen) – Erfahrungen mit Messgeräten sammeln (z.B. beim Backen, Kochen) – Mathematikspiele machen (Förderung exekutiver Funktionen): z.B. Eifer raus, Eile mit Weile, Leiterlispiele usw. <p>Tipp: Spielliste Inselspital: Universitätsklinik Kinderheilkunde: http://www.kinderkliniken.insel.ch/de/kinderkliniken/kinderheilkunde/neuropaediatric/neuro-angebot0/spielliste/</p>
Kindergarten	<ul style="list-style-type: none"> – Gegenstände sortieren (Aufräumkisten, Beschriftung vornehmen) – Muster legen, stempeln, zeichnen – Spiele aus dem Zahlenbuch zur Frühförderung
1./2. Klasse	<ul style="list-style-type: none"> – Spiele der Denkschule – Blitze, die bereits eingeführt und bearbeitet worden sind, können Zuhause weiter automatisiert werden – Produktive Übungsformate: Zahlenmauern, Rechendreiecke – Immer wieder nach der Tages- und Uhrzeit fragen

Besten Dank an I. Seiler, S. Schwab, J. Wehrli für die Unterstützung zur Ideensammlung.

Philippe Sasdi 18. März 2020